

# Epoxidharz 4305 + Härter 999

## Technisches Merkblatt Epoxidharz 4305 + Härter 999

### Anwendung + Eigenschaften

Unser Epoxidharz "Epox4305/Härter999" ist ein schnelles Epoxidharz-System, welches mit geeigneten Füllstoffen als Klebe- und Spachtelmasse verwendet werden kann,

- sehr gute Haftung auf Holz, Metall, Beton, Styropor, GFK, usw.
- niedrige Viskosität
- Lösemittel- und füllstofffrei
- gute Chemikalienbeständigkeit
- [diese Harz/Härter Kombination ist hervorragend für Verklebungen geeignet](#)

### Rohstoffdaten

Viskosität Harz	920 ± 70 mPa*s	25°C
Viskosität Härter	13000 ± 3000mPa*s	25°C

### Verarbeitung

<b>Mischungsverhältnis</b>	100 Teile Harz / 100 Teile Härter (nach Gewicht)	<b>bei 20°C</b>
<b>Verarbeitungszeit</b>	5 min.	
<b>Entformbar</b>	8h	
<b>Endfest</b>	7 Tage	
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	10-25°C	
<b>Farbgebung</b>	Harz -> farblos; Härter -> hellgelb	
<b>Form</b>	flüssig	

### Kennwerte

<b>Äquivalentmasse</b>	Harz = 188g/EQ; Härter = 200g/EQ
<b>Dichte</b>	Harz = 1,13g/cm <sup>3</sup> ; Härter = 1,14g/cm <sup>3</sup>
<b>Flammpunkt</b>	Harz = 130°C; Härter = 135°C

Aushärtung nach				
1 Tag	7 Tag	7 Tage + 1 Tag 70°C		
Shore D [Skt]		Tg [°C]	HDT [°C]	
75	76	76	<35	<30

### Eigenschaften ohne Verstärkungsfasern

Prüftemperatur: 23°C

Eigenschaft	Ergebnis			Norm
	Festigkeit (MPa)	Bruchdehnung (%)	E-Modul (MPa)	
<b>Zug</b>	2,61	38,65	26	DIN EN ISO 527
<b>Biege</b>				DIN EN ISO 178
<b>Druck</b>				DIN EN ISO 604

## Epoxidharz 4305 + Härter 999

<b>Härtung</b>	RT - Raumtemperatur
<b>Zugfestigkeit</b>	35-40MPa / N/mm <sup>2</sup>
<b>Dehnung</b>	8-12%
<b>E-Modul</b>	1700-2000MPa / N/mm <sup>2</sup>
<b>Biegezugfestigkeit</b>	45-50MPa / N/mm <sup>2</sup>

Durch Tempern lassen sich die Eigenschaften erhöhen.

### Lagerung

Angebrochene Gebinde nur mit originalem Deckel fest verschließen. Kühl und trocken lagern. Bei optimaler Lagerung mind. 12 Monate Haltbar.

### Arbeitsmittelreinigung

Gehärtete Harze sind nur mechanisch, wie zum Beispiel durch Abschleifen zu Reinigen! Mit Aceton können nicht gehärtete Harzreste vom Werkzeug gelöst werden, diese müssen dann ausreichend auslüften, um ein Eintragen des Reinigers in neue Gebinde zu vermeiden!

### Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Verarbeitung von Epoxidharzen sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt zu beachten!

### Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produktreste sind Sonderabfall, ausgehärtete Systeme sind Baustellenabfall/Hausmüll.

### Weiter Informationen

Bei weiteren Fragen, zum Beispiel zur Verarbeitung oder zum Produkt, stehen wir Ihnen gern telefonisch zur Verfügung.

Die in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen. Sie dienen der Information, befreien den Verwender jedoch nicht von eigenverantwortlichen Versuchen für die beabsichtigten Zwecke und von Prüfungen der Gefahr einer Verletzung etwaiger Schutzrechte Dritter. Die Angaben sind unverbindlich und stellen insbesondere keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne von Gesetzen dar. Eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist ausgeschlossen.

Stand 10/2017